

AWMT

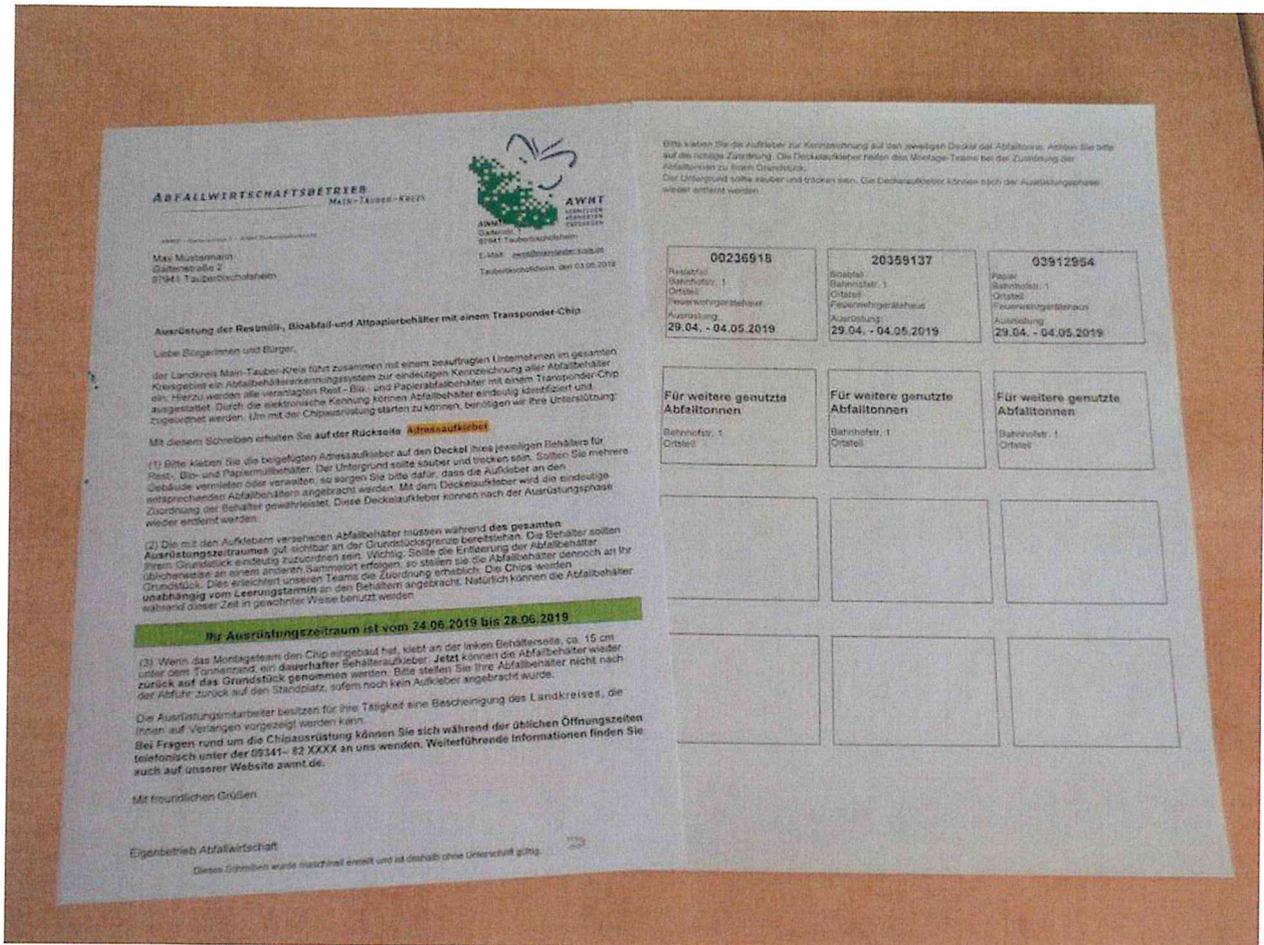
**Eigenbetrieb
Abfall- Wirtschaftsbetrieb**

Main-Tauber-Kreis

Infos zur Bechippung

Hotline 09341 / 82-4005

Bürgeranschreiben:



In den Bürgeranschreiben wird die Vorgehensweise Schritt für Schritt beschrieben. Bitte kontrollieren sie die dem Schreiben beigefügten Aufkleber für ihre Müllgefäße und merken sie sich den Ausrüstzeitraum vor. Haben sie Fragen besuchen sie uns auf unserer Web-Seite www.main-tauber-kreis.de /Landratsamt /Service/Abfallwirtschaft oder rufen sie uns auf der Hotline 09341 82 4005 an.

Aufkleber auf dem Bürgeranschreiben:

Bitte kleben Sie die Aufkleber zur Kennzeichnung auf den jeweiligen Deckel der Abfalltonne. Achten Sie bitte auf die richtige Zuordnung. Die Deckelaufkleber helfen den Montage-Teams bei der Zuordnung der Abfalltonnen zu ihrem Grundstück.

Der Untergrund sollte sauber und trocken sein. Die Deckelaufkleber können nach der Ausrüstungsphase wieder entfernt werden.

002369181	203591375	039129548
Restabfall Gartenstraße 2 Tauberbischofsheim Ausrüstung: 26.06. - 27.06.2019	Bioabfall Gartenstraße 2 Tauberbischofsheim Ausrüstung: 26.06. - 27.06.2019	Papier Gartenstraße 2 Tauberbischofsheim Ausrüstung: 26.06. - 27.06.2019

← vereinbarter Ausrüstzeitraum →

Vereinbarter Ausrüstzeitraum

Am vereinbarten Ausrüstungszeitraum stellen sie bitte alle Müllgefäße an den Straßenrand. Wichtig ist, dass die Gefäße eindeutig einem Grundstück zugeordnet werden können. Sollte die Entleerung der Behälter üblicherweise an einem anderen Sammelort erfolgen, sind die Gefäße für die Bechippung an den Straßenrand des Grundstücks bereit zu stellen. Dies erleichtert die Zuordnung des Ausrüstungsteams. Während des Ausrüstungszeitraums können die Müllgefäße wie gewohnt befüllt werden.

Rückholung der Mülltonnen:

Mit seitlichem Aufkleber ist die Tonne fertig und kann von Ihnen zurückgeholt werden.

Main-Tauber-Kreis

Behälternummer: **0001006**



Behälterart: Restabfall



120 L

Standort: 97941 Tauberbischofsheim
Bahnhofstr. 1.

Bildliche Erklärung:

Kleben sie je einen der Adressaufkleber auf jeden Deckel ihrer Restabfall-, Bioabfall- und Papiertonne.

Bei der Ausrüstung wird unter der vorderen Griffleiste des Abfallbehälters ein Chip angebracht.



Zudem klebt das Montageteam seitlich an den Abfallbehälter ein Behälteretikett an und registriert Chip und Barcode.

Main-Tauber-Kreis

Behälternummer: **0001006**



Behälterart: Restabfall



120 L

Standort: 97941 Tauberbischofsheim
Bahnhofstr. 1.

Fragenkatalog für die Bechippung im Main-Tauber-Kreis

Frage des Bürgers	Antwort AWMT
Allgemeine Fragen zur Chipausstattung	
Warum werden die Tonnen überhaupt mit einem Chip versehen?	Der Chip ermöglicht die zweifelsfreie Zuordnung des Behälters zum Grundstück Künftig werden nur angemeldete/bechipt Behälter geleert, er dient daher der Gebührengerechtigkeit. Unberechtigt bereitgestellte Tonnen, für die keine Gebühr bezahlt wird, verstellte oder vertauschte, ebenso als gestohlen gemeldete oder nicht zum Turnus gehörende Behälter werden von der Leerung ausgeschlossen.
Ändert sich durch die Umstellung etwas für mich?	Mit der Umstellung auf die Chips ändert sich für die Bürger*innen nichts. Keine Veränderung des Abfuhrsystems oder der Abfuhrhythmen.
Was muss ich tun?	Dies ist im Informationsschreiben an die Grundstückseigentümer genau erklärt. Diesem Schreiben sind Aufkleber („Kennzeichnungsetiketten“) beigefügt, die auf den Deckel jedes Abfallbehälters geklebt werden müssen. So erkennt das beauftragte Unternehmen, welche Tonne zu welchem Grundstück und zu welchem Eigentümer gehört und erleichtert damit die Zuordnung. Am Ausrüstungszeitraum sind die alle Mülltonnen an die Grundstücksgrenze zu stellen. Während dieser Zeit können die Tonnen uneingeschränkt wie gewohnt benutzt werden.
Wann werden die Behälter mit einem Chip versehen?	Dieses wird im Zeitraum von April bis Juli 2019 erfolgen. ⇒ Auskunft zur geplanten Woche anhand der Terminplanung MOBA
Wie erfahre ich meinen Termin?	Die Eigentümer werden mit einem Anschreiben über den individuellen Termin informiert (Kalenderwoche) ⇒ Auskunft zur geplanten Woche anhand der Terminplanung MOBA
Am geplanten Termin kann ich den Behälter nicht bereitstellen.	Zunächst werden wir den Bürger bitten mit einem Nachbarn, Bekannten oder Verwandten zu sprechen, der den Behälter bereitstellen kann. Dann muss der Behälter im Nachgang, also nach der Erstausrüstung ausgerüstet werden, z.B. über den Änderungsdienst
Werden alle Behälter am gleichen Termin bechipt?	Ja. Stellen Sie zu dem Termin bitte alle Behälter bereit.
Ist es verpflichtend, den Behälter zur Bechippung bereits zu stellen?	Ja. Behälter ohne Chip werden ab 2020 nicht mehr geleert.
Meine Tonne ist defekt. Wird sie im Zuge der Chipnachsrüstung ausgetauscht?	Nein. Für den Tausch einer defekten Tonne wenden Sie sich bitte an: Eigenbetrieb AWMT Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis Gartenstr. 1, 97941 Tauberbischofsheim Hotline 09341/82-4002 Fax 09341/82-5950 E-Mail abfallwirtschaftsbetrieb@main-tauber-kreis.de www.main-tauber-kreis.de

Frage des Bürgers	Antwort AWMT
Ich habe bereits eine Tonnenänderung / eine Tonnenauslieferung / einen Austausch defekter Tonnen veranlasst. Wann wird dieser Auftrag erledigt?	Aktuell vorliegende Aufträge werden noch vor der Chipnachrüstung durchgeführt.
Ab wann kann ich mein Behältervolumen wieder ändern?	Während der Ausstattung ist kein Tauschvorgang möglich. Erst wieder sobald bei Ihrer Gemeinde die Chipausrüstung beendet ist. Datenruhe Gebiet 1: 25.03 bis 27.05 Datenruhe Gebiet 2: 19.04 bis 14.06 Datenruhe Gebiet 3: 27.05 bis 19.07 Datenruhe Gebiet 4: 14.06 bis 02.08
Ich habe kein Informationsschreiben erhalten. Was soll ich machen, damit mein Behälter mit einem Chip ausgestattet wird?	Bitte formlos mit der Adresse beschriften
Fragen zum Chip	
Warum werden die Tonnen mit Chips versehen?	Inventarisierung der Behälter. Man will wissen wo die Behälter stehen und man will sicher sein, dass alle Behälter, die zur Abfuhr bereitgestellt werden auch bezahlt sind.
Was passiert, wenn zukünftig kein Chip am Behälter ist?	Der Behälter wird ab 2020 nicht mehr geleert.
Welche Fraktionen werden mit Chip ausgerüstet?	Restabfall (graue Tonne) Bioabfall (braune Tonne) Altpapier (blaue Tonne)
Wo befindet sich der Chip?	Der Chip wird an der Unterseite des vorderen Behälterrandes in eine bereits vorhandene Einbuchtung („Chip Nest“) eingedrückt.
Was ist auf dem Chip gespeichert?	Nur eine einfache (16-stellige Hexadezimalzahl) Nummer. Diese wird dem Eigentümer in der Software des Landkreises zugeordnet. Auf dem Chip sind keine Personendaten hinterlegt!
Wie werden Daten an den Landkreis Main-Tauber-Kreis übermittelt?	Das Müllfahrzeug liest die Nummer, die auf dem Chip gespeichert ist, aus und übermittelt sie nach der Leerung des Gefäßes an den Landkreis. Im Datenbestand des Landkreises ist zu jeder Chipnummer gespeichert, um welche Tonne es sich handelt und zu welchem Grundstück sie gehört. Diese Zuordnung der Chipnummer zu den Behälterdaten erfolgt erst in der Verwaltung.
Ändert sich der Abfuhrhythmus	Abfuhrhythmus ändert sich durch die Ausstattung von Behältern mit Chips nicht.
Steigen die Gebühren dadurch?	Abfallgebühren ändern sich durch die Ausstattung von Behältern mit Chips nicht.
Ab wann kann man damit rechnen, dass nach Anzahl der Leerungen abgerechnet wird?	Dies ist vom Landkreis nicht geplant.
Wird der Abfall zukünftig gewogen?	Nein.
Was bedeutet die Nummer / der Strichcode auf dem Behälteretikett?	Durch die sogenannte Behälternummer kann der Behälter einem Grundstückseigentümer konkret zugewiesen werden. Der Strichcode enthält eine fortlaufende Auftragsnummer für die Chipnachrüstung.

Frage des Bürgers	Antwort AWMT
Spezielle Fragen zur Nachrüstung	
Woran kann ich meine Tonne erkennen?	Auf der linken Seite ist ein Etikett mit der zugeordneten Adresse angebracht. Die Anbringung des Behälteretiketts erfolgt an der linken Behälterseite ca. 10 bis 15 cm unter dem Tonnenkragen.
Woran kann ich erkennen, dass mein Behälter ausgestattet wurde?	Am geklebten Adressetikett
An der Adresse gibt es mehrere separat veranlagte Wohnungen. Woran kann das Team bei der Nachrüstung meine Tonne erkennen?	Versehen Sie Ihre Tonnen bitte mit einem Etikett vom Anschreiben. Hierauf ist eine Nummer aufgedruckt, die die Zuordnung zum veranlagten Objekt ermöglicht.
Mein Behälter hat keinen Chip.	Dem Bürger erklären, dass dieser nur von Unten zu sehen ist. Wenn wirklich kein Chip von unten zu sehen ist, dann Reklamation aufnehmen. Wenn an der linken Behälterseite das Behälteretikett angebracht ist, dann hat der Behälter auch einen Chip und kann wieder zurück aufs Grundstück genommen werden. Nach entsprechendem Ausrüstungszeitraum kann der Behälter wieder zurück aufs Grundstück genommen werden.
Das Behälteretikett enthält falsche Angaben (falsche Adresse / falsche Fraktion, falsches Volumen, ...)	Reklamation aufnehmen. <ol style="list-style-type: none"> 1. Behälternummern vergleichen, auch mit Datenbank. 2. Bei falscher Fraktion/Größe Info per E-Mail an Ausrüster mit der Bitte um Prüfung und Behälter stehen lassen
Einer meiner Behälter hat ein Etikett ohne Adresse (Nummer beginnt mit 10*). Warum ist das so?	Dieser Behälter war nicht in den Stammdaten des Landkreises erfasst. Um ihn trotzdem mit einem Chip ausstatten zu können wurde ein so genanntes Blanko Etikett verwendet. Dieser Behälter wird in dem System des Landkreises Ihrem Objekt zugeordnet.
Übergreifende Fragen	
Zuzug bzw. Abmeldung eines Objektes	An Landkreis verweisen! Eigenbetrieb AWMT Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis Gartenstr. 1 97941 Tauberbischofsheim Hotline 09341/82-4002 Fax 09341/82-5950 E-Mail abfallwirtschaftsbetrieb@main-tauber-kreis.de www.main-tauber-kreis.de
Ich möchte meine Papier, Restabfall- bzw. Biobehälter ändern	An Landkreis verweisen! Eigenbetrieb AWMT Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis Gartenstr. 1 97941 Tauberbischofsheim Hotline 09341/82-4002 Fax 09341/82-5950 E-Mail abfallwirtschaftsbetrieb@main-tauber-kreis.de www.main-tauber-kreis.de

Frage des Bürgers	Antwort AWMT
Mein Behälter ist defekt bzw. verschwunden	An Landkreis verweisen! Eigenbetrieb AWMT Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis Gartenstr. 1 97941 Tauberbischofsheim Hotline 09341/82-4002 Fax 09341/82-5950 E-Mail abfallwirtschaftsbetrieb@main-tauber-kreis.de www.main-tauber-kreis.de
Stammdatenänderungen	An Landkreis verweisen! Eigenbetrieb AWMT Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis Gartenstr. 1 97941 Tauberbischofsheim Hotline 09341/82-4002 Fax 09341/82-5950 E-Mail abfallwirtschaftsbetrieb@main-tauber-kreis.de www.main-tauber-kreis.de
Fragen zum Bescheid bzw. zum Kontenstand	An Landkreis verweisen! Eigenbetrieb AWMT Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis Gartenstr. 1 97941 Tauberbischofsheim Hotline 09341/82-4002 Fax 09341/82-5950 E-Mail abfallwirtschaftsbetrieb@main-tauber-kreis.de www.main-tauber-kreis.de
Weitere Fragen zu Belangen der Abfallwirtschaft (z.B. "Was gehört in welchen Behälter, Gebühren, Öffnungszeiten, ...)	An Landkreis verweisen! Eigenbetrieb AWMT Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis Gartenstr. 1 97941 Tauberbischofsheim Hotline 09341/82-4002 Fax 09341/82-5950 E-Mail abfallwirtschaftsbetrieb@main-tauber-kreis.de www.main-tauber-kreis.de

Häufig gestellte Fragen zur Bechippung der Müllgefäße im Main-Tauber Kreis

Frage: Wann erfolgt die Montage der Chips?

Antwort: Die Ausrüstung erfolgt unabhängig vom Entleerungstag. Über den genauen Termin werden Sie direkt über das Bürgeranschreiben informiert.

Frage: Wie / wo muss die Tonne zur Ausrüstung bereitgestellt werden? / Es ist kein oder wenig Platz zum Bereitstellen der Tonnen vorhanden!

Antwort: Für die Transponder-Ausrüstung ist es wichtig, dass Ihre Tonnen zusammen an einer Stelle stehen, für das Montageteam sichtbar und zugänglich sind, sowie eindeutig Ihrem Grundstück zugeordnet werden können. Eine Bereitstellung an einer Sammelstelle ist eher ungünstig. Stellen sie ihre Gefäße an den Straßenrand ihres Grundstücks.

Frage: Sollte der Abfallbehälter geleert sein?

Antwort: Die Montage der Chips am vorhandenen Behälter kann ohne vorherige Leerung erfolgen. Während der Ausrüstungsphase können die Mülltonnen wie gewohnt befüllt werden.

Frage: Wie soll die Ausrüstung ablaufen?

Antwort: Mit der Information (Bürgeranschreiben) über den Termin erhalten Sie Aufkleber, die Sie bitte auf die Deckel Ihrer Abfallgefäßes kleben. Das Ausrüstteam erkennt damit Ihren Behälter und montiert den Chip.

Frage: Wie werden die Behälter unterschieden?

Antwort: Der Aufkleber auf dem Abfallbehälter enthält eine eindeutige Nummer.

Frage: Ich bin zum Ausrüstungszeitpunkt nicht zu Hause (z.B. Urlaub)!

Antwort: Bitten Sie Ihren Nachbarn, Bekannte oder Verwandte die Tonne(n) bereitzustellen, oder - wenn örtlich möglich - die Tonne(n) so stellen, dass das Ausrüstteam die Tonne(n) finden und erreichen können.

Frage: Ich habe keine / zu wenig Deckeletiketten erhalten!

Antwort: Wenn Sie keine oder zu wenig Deckeletiketten erhalten haben, beschriften Sie bitte Ihre Tonne(n) formlos mit Ihrer Adresse. Die Tonnen werden trotzdem ausgerüstet.

Frage: Ich habe zu viele Deckelaufkleber erhalten!

Antwort: Wenn Sie mehr Deckelaufkleber erhalten haben, als Sie Tonnen haben, dann kleben Sie bitte die überzähligen Aufkleber auf eine der Tonnen. Das Ausrüstteam erfasst die fehlenden Tonnen. Eine Bereinigung findet im Nachgang statt. Nach der Bechippung können die Aufkleber wieder entfernt werden.

Frage: Wo sitzt der Transponder? / Meine Tonne wurde nicht ausgerüstet!

Antwort: Der Transponder ist unter dem Tonnenrand montiert, ca. 10 cm von der linken Tonnenseite aus gemessen.

Frage: Meine Tonne ist schon ausgerüstet / hat schon einen Transponder!

Antwort: Bitte stellen Sie die Tonne trotzdem bereit.

Frage: Was ist im Transponder / im Barcode gespeichert?

Antwort: Im Transponder ist nur eine eindeutige Nummer gespeichert, die vom Müllfahrzeug gelesen werden kann. Im Barcode auf dem Behälteretikett ist nur die Behälternummer codiert, diese steht auch in Klarschrift auf dem Etikett.

Frage: Wann muss die Tonne nicht mehr bereit stehen? / Woran erkennt man eine ausgerüstete Tonne?

Antwort: Wenn an der linken Tonnenseite ein Barcodeaufkleber, das sogenannte Behälteretikett, klebt, dann ist die Tonne ausgerüstet.

Frage: Können Behälter getauscht werden?

Antwort: Die Verwaltung ist bemüht, Ihre Wünsche zu berücksichtigen. Sollte trotzdem ein Behälter anderer Größe bei Ihnen angeliefert werden, nehmen Sie diesen bitte vorläufig entgegen. Informieren Sie das Abfallwirtschaftsamt schriftlich über Ihren Wunsch. Im Verlaufe des Probebetriebes des Systems ab Mitte Oktober kann ein Umtausch erfolgen.

Frage: Werden fehlende Behälter nachgeliefert bzw. vorhandene Plastikbehälter nachträglich mit Chip ausgerüstet?

Antwort: Sollten Sie bis Mitte Oktober keinen Chip bzw. ausgerüsteten Behälter erhalten wenden sie sich bitte an den Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis. Telefon 09341 82 - 4002

Mülltonnen erhalten Chip

Abfallgebührensysteem wird noch bürgerfreundlicher

MAIN-TAUBER-KREIS (RED/SH). Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Main-Tauber-Kreises (AWMT) stellt im Laufe des Jahres auf ein modernes Behälter-Identifikationssystem um. Hierzu erhalten alle Restmüll-, Biomüll- und Papiergefäße im Kreisgebiet eine eigene Identifikationsnummer. „Mit dem neuen System gehören Warteschlangen beim Müllmarkenverkauf der Vergangenheit an“, sagt Landrat Frank. Wenn die Müllbehälter bechipt sind, erhält jeder Haushalt im nächsten Jahr einen Gebührenbescheid zugesandt. Die Müllgebühr kann dann an den AWMT überwiesen werden. Wird ein Sepa Mandat (Lastschriftverfahren) erteilt, kann der Betrag in Zukunft auch automatisch abgebucht werden. „Bevor wir das neue bürgerfreundliche System einführen, müssen die Mülltonnen erst noch mit einem Chip ausgestattet werden. Dazu bitten wir um die Mithilfe der Bevölkerung“, sagt Landrat Frank weiter. Die Bechippung



Alle Restmüll-, Biomüll- und Papiergefäße erhalten im Laufe des Jahres eine eigene Identifikationsnummer und einen Chip. Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert, was zu tun ist.

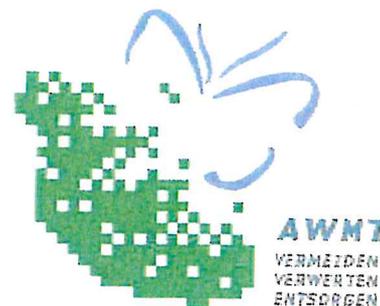
Foto: LRA, Frank Mittnacht

erfolgt in mehreren Schritten: Zuerst erhält jeder Haushalt ein Bürgeranschreiben. Darin ist genau erklärt, was zu tun ist. Mit dem Schreiben werden Aufkleber mit Angaben des Standorts versandt. Diese Kleber sind auf den jeweiligen Deckel der Müllgefäße

zu kleben. Es sind nur die Tonnen zu bekleben und bereitleisten, die auch benutzt werden. Am vereinbarten Termin müssen dann alle Gefäße an den Straßenrand gestellt werden. Wichtig ist, dass die Gefäße eindeutig einem Grundstück zugeordnet werden können. Sollte die Entleerung der Behälter üblicherweise an einem anderen Sammelort erfolgen, sind die Gefäße für die Bechippung an den Straßenrand des Grundstücks bereit zu stellen. Dies erleichtert die Zuordnung des Ausrüstungsteams.

Wurde das Gefäß erfolgreich bechipt, klebt an der Seite ein Aufkleber. Die Tonne kann zurückgeholt werden; die Bechippung ist abgeschlossen. Durch das sogenannte Ident-System kann jedes Müllgefäß eindeutig einem Grundstück zugeordnet werden. Der genaue Zeitpunkt, wann die Behälter in welcher Stadt beziehungsweise Gemeinde bechipt werden, gibt der AWMT rechtzeitig bekannt.

Weiterführende Informationen gibt es unter www.main-tauber-kreis.de/Abfallwirtschaft.



Max Mustermann
Gartenstraße 2
97941 Tauberbischofsheim

AWMT
Gartenstraße 1
97941 Tauberbischofsheim
E-Mail: awmt@main-tauber-kreis.de

Tauberbischofsheim, den 27.03.2019

Ausrüstung der Restmüll-, Bioabfall- und Altpapierbehälter mit einem Transponder-Chip

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Landkreis Main-Tauber-Kreis führt zusammen mit einem beauftragten Unternehmen im gesamten Kreisgebiet ein Abfallbehältererkennungssystem zur eindeutigen Kennzeichnung aller Abfallbehälter ein. Hierzu werden alle veranlagten Rest-, Bio- und Papierabfallbehälter mit einem Transponder-Chip ausgestattet. Durch die elektronische Kennung können Abfallbehälter eindeutig identifiziert und zugeordnet werden. Um mit der Chipausrüstung starten zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung:

Mit diesem Schreiben erhalten Sie auf der Rückseite **Adressaufkleber**.

(1) Bitte kleben Sie die beigefügten Adressaufkleber auf den **Deckel** ihres jeweiligen Behälters für Rest-, Bio- und Papiermüllbehälter. Der Untergrund sollte sauber und trocken sein. Sollten Sie mehrere Gebäude vermieten oder verwalten, so sorgen Sie bitte dafür, dass die Aufkleber an den entsprechenden Abfallbehältern angebracht werden. Mit dem Deckelaufkleber wird die eindeutige Zuordnung der Behälter gewährleistet. Diese Deckelaufkleber können nach der Ausrüstungsphase wieder entfernt werden.

(2) Die mit den Aufklebern versehenen Abfallbehälter müssen während **des gesamten Ausrüstungszeitraumes** gut sichtbar an der Grundstücksgrenze bereitstehen. Die Behälter sollten Ihrem Grundstück eindeutig zuzuordnen sein. Wichtig: Sollte die Entleerung der Abfallbehälter üblicherweise an einem anderen Sammelort erfolgen, so stellen Sie die Abfallbehälter dennoch an Ihr Grundstück. Dies erleichtert unseren Teams die Zuordnung erheblich. Die Chips werden **unabhängig vom Leerungstermin** an den Behältern angebracht. Natürlich können die Abfallbehälter während dieser Zeit in gewohnter Weise benutzt werden.

Ihr Ausrüstungszeitraum ist vom 24.06.2019 bis 28.06.2019

(3) Wenn das Montageteam den Chip eingebaut hat, klebt an der linken Behälterseite, ca. 15 cm unter dem Tonnenrand, ein **dauerhafter** Behälteraufkleber. **Jetzt** können die Abfallbehälter wieder **zurück auf das Grundstück genommen** werden. Bitte stellen Sie Ihre Abfallbehälter **nicht** nach der Abfuhr zurück auf den Standplatz, sofern noch kein Aufkleber angebracht wurde.

Die Ausrüstungsmitarbeiter besitzen für ihre Tätigkeit eine Bescheinigung des Landkreises, die Ihnen auf Verlangen vorgezeigt werden kann.

Bei Fragen rund um die Chipausrüstung können Sie sich während der üblichen Öffnungszeiten telefonisch unter der 09341- 82 4005 an uns wenden. Weiterführende Informationen finden Sie auch auf unserer Website [www.main-tauber-kreis.de /Landratsamt/Service/Abfallwirtschaft](http://www.main-tauber-kreis.de/Landratsamt/Service/Abfallwirtschaft).

Mit freundlichen Grüßen

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist deshalb ohne Unterschrift gültig.



Bitte kleben Sie die Aufkleber zur Kennzeichnung auf den jeweiligen Deckel der Abfalltonne. Achten Sie bitte auf die richtige Zuordnung. Die Deckelaufkleber helfen den Montage-Teams bei der Zuordnung der Abfalltonnen zu ihrem Grundstück.

Der Untergrund sollte sauber und trocken sein. Die Deckelaufkleber können nach der Ausrüstungsphase wieder entfernt werden.

00236918
Restabfall
Bahnhofstr. 1
Ortsteil
Feuerwehrgerätehaus
Ausrüstung:
29.04. - 04.05.2019

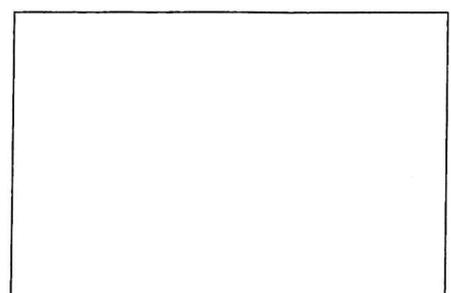
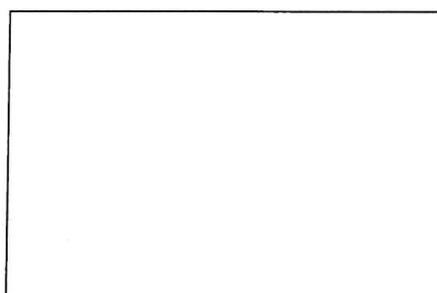
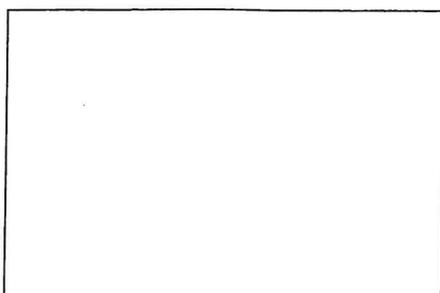
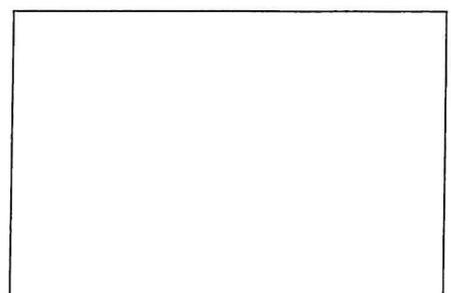
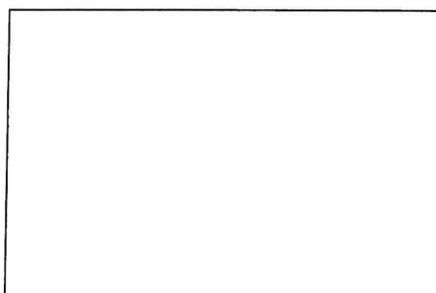
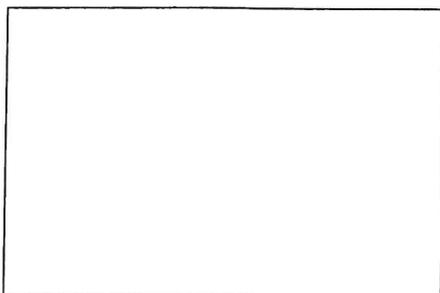
20359137
Bioabfall
Bahnhofstr. 1
Ortsteil
Feuerwehrgerätehaus
Ausrüstung:
29.04. - 04.05.2019

03912954
Papier
Bahnhofstr. 1
Ortsteil
Feuerwehrgerätehaus
Ausrüstung:
29.04. - 04.05.2019

**Für weitere genutzte
Abfalltonnen**
Bahnhofstr. 1
Ortsteil

**Für weitere genutzte
Abfalltonnen**
Bahnhofstr. 1
Ortsteil

**Für weitere genutzte
Abfalltonnen**
Bahnhofstr. 1
Ortsteil



Bildliche Erklärung:

Kleben sie je einen der Adressaufkleber auf jeden Deckel ihrer Restabfall-, Bioabfall- und Papiertonne.

Bei der Ausrüstung wird unter der vorderen Griffleiste des Abfallbehälters ein **Chip** angebracht.



Zudem klebt das Montageteam seitlich an den Abfallbehälter ein Behälteretikett an und registriert Chip und Barcode.

Main-Tauber-Kreis

Behälternummer: **0001006**



Behälterart: Restabfall

Standort: 97941 Tauberbischofsheim
Bahnhofstr. 1



120 L